

Eine Treppe mit vielen Funktionen

Stair Case Study House 03 integriert Küchenzeile, Anrichte, Abstellraum und Bücherregal

Das Stair Case Study House 03 in Hamburg-Harburg vereint als Hybridmöbel Küche, Treppe, Bücherregal und Abstellraum zu einer Einheit mit homogenem, eigenem Charakter.

Nach der Geburt des zweiten Kindes beschlossen die Bauherren, die Küche in die Verlängerung des Raumkontinuums von Ess- und Wohnzimmer zu verlegen, um ein weiteres Kinderzimmer in der ehemaligen Küche einrichten zu können. Des Weiteren sollte eine



Im Obergeschoss wird die Brüstung der Treppenöffnung zum Regal. Ein Polyesterrost dient als Absturzsicherung

Maisonettetreppe von der neuen Küche aus ein zusätzliches Arbeits- und Schlafzimmer im Dachgeschoss erschließen.

Die eigentliche Treppe ist in zwei Abschnitte geteilt. Die ersten fünf Stufen führen auf die Küchenanrichte, die hier 1,20 Meter tief ausgeführt ist. Über der Anrichte schwebt das eigentliche, abschließbare Treppenhaus, dessen Stufen aus dunkler Raucheiche in einem Mäander über die Arbeitsfläche zum ersten Treppenlauf zurückgeführt werden. Eine LED-beleuchtete Halbkugel als Bullauge erlaubt auf kindgerechter Höhe breit gestreute Durchblicke. In die Setzstufen in Höhe der Geschosdecke sind versteckte Schubladen integriert.

Da die Küche mit der Treppe eine Einheit bildet, ist die Tiefe der Anrichte mit 90-120 cm sehr großzügig bemessen und bietet überdurchschnittlich viel Ablageflächen und Stauraum - vor allem im Bereich des ersten Treppenabschnittes. Unter den ersten fünf Stufen ist eine zweite Treppe versteckt, die als Tritt auf Rollen die hohen Oberschränke zugänglich macht und in der spielend ein Sack Kartoffeln lichtgeschützt gelagert werden kann.

Versenkbare Steckdosenleisten in den Arbeitsflächen halten den „Fliesenschild“ aus emailliertem Glas frei von Störungen und sind optimal erreichbar. Separat an der gegenüberliegenden Wand installierte Einbaumöbel beherbergen Dampfgarer/ Mikrowelle sowie den häufig genutzten Schrank für Gläser und Geschirr bzw. Kleinutensilien.



Die Maisonettetreppe erschließt den Zugang zum Arbeits- und Schlafzimmer im Dachgeschoss

Sammlung sind in der Brüstung der Treppenöffnung untergebracht, die als Regal ausgeführt ist.

Eine transparente Absturzsicherung aus einem Polyesterrost schließt die ebenfalls als Treppe ausgeführte Stirnseite des Comicregales ab. Diese Abtreppung erhöht auf elegante Weise die Regalkapazität und macht den zweiten Zugang zum Haupttreppenhaus des Gebäudes von 1912 besser nutzbar. „Stair Case Study House 03 ist baurechtlich deshalb als nicht notwendige Treppe allein gestalterischen Fragen verpflichtet“, sagt Architekt Gerd Streng.

Ein elektrisch bedienbares Oberlicht sowie eine dezente Lichtvoute sorgen für eine angemessene Grundbeleuchtung.

In der oberen Etage befindet sich das Rückzugsgebiet des Bauherrn mit Arbeitsplatz, Schlafmöglichkeit und umfangreicher Comicsammlung. Ausgewählte Exemplare der

Treppe als raumbildendes und multifunktionales Möbel, das die Raumbezüge neu definiert



Fotos: Uwe Scholz

leicht wie Kunststoff –
stark wie Stahl

CTS
The Composite Company

Ihr Partner für innovative GFK - Konstruktionen in
Architektur • Bauwesen • Brückenbau • Freizeitanlagen

the future is in composites

Vorteile von GFK

- hohe Festigkeiten bei geringem Gewicht
- hohe Korrosionsbeständigkeit
- keine Fäulnisbildung
- elektrisch isolierend, keine Erdung erforderlich
- minimale Pflege und Instandhaltung
- sehr einfache Verarbeitung

CTS Composite Technologie Systeme GmbH
info@ctsc.com.de • www.ctsc.com.de

SUHM
TISCHLEREI

HAMBURGER
MÖBEL
KOOPERATION

Yachtausbau • Treppen • Möbel

Allermöher Werft • Allermöher Deich 412 • 21037 Hamburg
info@tischlerei-suhm.de • www.tischlerei-suhm.de
Tel. 040/72370246 • Fax 0180362222914515 • Mobil 0176/10081794

Freitags im Stilwerk von 14:30-19:00 Uhr
Große Elbstraße 68, 1. OG